



## Praktikum der Konfirmandinnen im ‚Haus Waldeseck‘

Im Rahmen des Konfirmandinnenunterrichts der St. Nathanael - Gemeinde ist ein Sozialpraktikum vorgesehen.

Erfreulicherweise entschieden sich 6 Konfirmandinnen, dies in den ‚Hausgemeinschaften Waldeseck‘ zu absolvieren.

So wurden im Februar 2 Nachmittage eingeplant, ein dritter diente der Auswertung und Nachbereitung. Begleitende Unterstützung konnten sowohl im Erdgeschoss als auch im Dachgeschoss angeboten werden, so dass wir die Gruppe aufteilten.

Bereits zum ersten Termin warteten die Bewohner der HG 5 und 6 neugierig auf den Besuch der Mädchen und stellten allerlei Fragen, welche Schule, Bildungsfächer und Hobbys die Konfirmanden haben. Schnell war die Atmosphäre entspannt und die Konfirmandinnen wollten nun ebenfalls einiges wissen. Fast ungläubig hörten sie, wie betagt viele unserer Bewohner sind und dennoch viel Interesse und Beteiligung zeigen. Mit dem Singen bekannter Volksweisen und der beliebten Quizrunde "Wer wird Millionär?" klang der Nachmittag aus; das abschließende gemeinsame Abendbrot gab nochmals Gelegenheit zu angeregter Unterhaltung.

Hoch motiviert kündigten die Praktikantinnen an, zum nächsten Termin ein kleines Programm zu erstellen und den Nachmittag selbstständig zu gestalten.

So begrüßten wir am zweiten Praktikumstag drei aufgeregte Mädchen, ausgerüstet mit Gitarre und Notizblöcken. Singen zur Gitarrenbegleitung, Wissensfragen, wie gewohnt souverän von unseren Bewohnern gelöst - und ein heiteres Berufe raten, insofern für alle einen vergnüglichen Nachmittag.

Zum dritten Termin fanden sich alle sechs Konfirmandinnen, Frau Peycke von der St.Nathanael – Gemeinde, sowie die Betreuerinnen des Praktikums aus den ‚Hausgemeinschaften Waldeseck‘ zu einer Abschlussrunde ein. Auch Bewohner der Hausgemeinschaft 5 und 6 gesellten sich dazu und verfolgten mit Interesse den Berichten der Mädchen. Die Konfirmandengruppe, zeigte sich begeistert; die freundliche Aufnahme, das Interesse an ihren Personen und die heiteren, gemeinsamen Runden hinterließen einen positiven Eindruck.

Abschließend äußerten die Konfirmandinnen, sich engagieren zu wollen, z.B. in Abständen einen Spielnachmittag anzubieten oder die Rollstuhlfahrer auf Spazierfahrten zu begleiten.



Sollte es gelungen sein das Interesse an sozialem Engagement zu wecken - ob in den Hausgemeinschaften Waldeseck oder auch an anderer Stelle - so können wir die Praktikumszeit als positiv bewerten und gespannt auf die nächsten Konfirmanden warten.

## **Die Plattdütsch Klöönstuuu zu Besuch im Waldeseck**

"Wutf du mit der leiwen Gott Plattdütsch schnacken?"

Damit lud die Klöönstuuu der St. Nathanael - Gemeinde unsere Bewohner zu einer heiteren Nachhilfestunde ein. So begrüßten wir am 09.02.2011 fünf Mitglieder der Runde, die plattdeutsches Sprachgut pflegt und allen Interessenten offen steht. Einige Bewohner freuten sich besonders auf den Nachmittag, denn schon die Ankündigung waren vertraute Klänge aus der Heimat und Kindheit. Beim Gesang bekannter plattdeutscher Volksweisen stimmten unsere Bewohner ohne Scheu fröhlich mit ein, was unsere Besucher sehr beeindruckte; so viel Sangesfreude hatten sie nicht erwartet und verrieten uns, dass sie mit einer extra großer Abordnung erschienen waren, um gesanglich kräftig zu unterstützen. Kleine Gedichte und ein Sketch, amüsan von den Akteuren vorgetragen, rundeten das Programm ab.

Unbedeutend zu erwähnen, das nicht alles von allen verstanden wurde, denn unsere Bewohner verfolgten das Geschehen mit viel Vergnügen. Unsere Besucher von der Klöönstuuu freuten sich über die gute Stimmung und die lebhaftete Beteiligung der Bewohner und versprachen eine weitere, Nachhilfestunde zu organisieren, auf die wir uns jetzt schon freuen.

*Marianne Cordes*